

## Bahnübergang-Kollision: Sattelzugfahrer entkommt mit dem Schrecken!



Ein spektakulärer Unfall erschütterte die Straßen zwischen Sommerschenburg und Wefensleben! Am 13. Dezember 2024 um 11:42 Uhr kam es an einem Bahnübergang zu einem dramatischen Zusammenstoß zwischen einem Güterzug und einem Sattelzug. Der 35-jährige Fahrer des Sattelzuges wartete verkehrsbedingt, als die Schranken sich öffneten und er wieder losfuhr. Plötzlich durchbrach ein ohrenbetäubender Knall die Stille – sein Truck blieb auf den Gleisen stehen und brachte ihn in große Gefahr!

Das Unheil nahm seinen Lauf, als der 39-jährige Lokführer des herannahenden Güterzuges nur noch eine Gefahrenbremsung einleiten konnte, die unvermeidliche Kollision folgte! Der Sattelanhängen wurde bei dem Aufprall durch die Luft geschleudert und quer über die Gleise geschleift. Glücklicherweise konnte der Fahrer des Sattelzuges gerade noch

rechtzeitig das Fahrzeug verlassen und den Notruf absetzen. Bei dem Aufprall erlitt der Lokführer glücklicherweise nur leichte Verletzungen.

## **Folgen und Maßnahmen**

Der Bahnübergang bleibt für Bergungsarbeiten bis auf Weiteres gesperrt. Die Einsatzkräfte stehen bereit, um die Trümmer zu beseitigen und die Sicherheit der Strecke wiederherzustellen. Dieser Vorfall erinnert uns daran, wie schnell sich das Leben verändern kann - Gefahr lauert oft in unerwarteten Momenten!

## **Statistische Auswertung**

Ort: Siemensstadt, Deutschland

Vorfall: Körperverletzung, Beleidigung

Ursache: homophobe Beleidigungen

Beste Referenz: [berliner-zeitung.de](https://www.berliner-zeitung.de)

Weitere Infos: [polizeiberichte-berlin.de](https://www.polizeiberichte-berlin.de)

**[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)**